

Ad Num. Prot. 4430.

Bayreuth, den 16^{ten} May, 1833.

Im Namen Seiner Majestät des Königs

Es wird dem unten bezeichneten Leibarzte an die die Regierung der An-
gelegenheit anzuvertrauen die Ministerial, Rescript vom 9^{ten} Nov. 1832. M. d.
folgt eine Abschrift zur geeigneten Berücksichtigung.

Königliche Regierung der Ober, Mainkreis, Kammer der Finanzen.

Zu Abschrift der die Regierung, Justizkanzlei.
Müller

Dr. A. Ljörums, Directorat
zu Bamberg.

Dr. für den = Gammelfund und die
Königliche Tafel der Bamberger
Küche

Müller

Abtheilung.

Der Luffwärters Probst zu Regensburg hat das Ansuchen gestellt, daß der Herr Hans Damberger Leibarbeiter und in seinem Verlage, in welchem fünfzehn Luth. und 20 Papst und Tabellar. allen kaiserlichen Schulen, Lyceum und Gymnasien das Königlich zu verkaufen und dem Regim. zu verkaufen waren möge.

Obgleich nach dem Stillsitzen der Königl. Commission das kaiserliche Marktversteigerung, so daß das ganze eine stille Aufzeichnung, weil eine solche in der Markung glückseligsten Versteigerung der Markt. Regierung an der Herrschaft der genannten Schulen, welches zur Aufstellung der Bücher und ihrem Regim. zu verkaufen waren, weil der Regim. sehr leicht zu sein, das Luth. und das Markt nicht unbekannt ist, und dergleichen Schul. Luth. und Luth. Versteigerung der Aufzählung geliebt.

Gleichwohl, sind sämtliche kaiserl. Regim. an der Herrschaft der Schulen auf diese Marktversteigerung zu setzen, und selbst nach ihrem Kommen, und so kann die Regierung der Schulen, unbekannt sein, ganzes Luth. und Luth., für die Bibliothek der Schulen zu verkaufen.

Der Königl. Regierung hat das Herr Hans Luffwärters Probst an, der Regierung und dergleichen Markt, zu verkaufen.

München, am 9. May 1833.

1023

Handwritten text, possibly a signature or address, located on the left side of the page.

Handwritten text, possibly a signature or address, located in the center of the page.

Handwritten text, possibly a signature or address, located in the center of the page.



LR 44

